

Neue Telefone und mehr Personal – damit Sie uns künftig noch besser erreichen können.



16040 werbesbuerode | Bildnachweis: Krankenhaus Martha Maria, Nürnberg, Sven Bhren - Fotolia

Wir versuchen ständig, unsere telefonische Erreichbarkeit für Patienten und ärztliche Kollegen zu verbessern. So haben wir im vergangenen Jahr unsere bisherige Telefonanlage durch eine moderne IP-Anlage ersetzt und auch die personelle Besetzung ausgebaut. Derzeit lassen wir von einem externen Dienstleister unsere Prozesse im Back-Office analysieren und optimieren, um unsere Dienste noch besser auf Ihre Bedürfnisse abstimmen zu können.

Des weiteren möchten wir Sie auf die weniger frequentierte Mittagszeit hinweisen, die bei uns durchgehend besetzt ist.

Rezepte und Termine auch online:

Rezeptwünsche oder Terminabsagen können Sie auch auf einen Anrufbeantworter aufsprechen **Tel: 0911/2388813** oder auf unserer Homepage hinterlegen.

www.internisten-spitalgasse.de



Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen, wenn Sie darüber hinaus konkrete Verbesserungsvorschläge für uns haben.

Impressum:

Internistische Gemeinschaftspraxis
Spitalgasse 2 · 90403 Nürnberg

Onkologische Schwerpunktpraxis
am Krankenhaus Martha-Maria
Stadenstraße 58 · 90491 Nürnberg

Dr. Christof Weiler, Dr. Michael Schauer
Dr. Susanne Feigl-Lurz, Dr. Jan Wortmann
Dr. Michael Ullherr, Dr. Jürgen Schuh
Dr. Arabella Lechner, Dr. Hans-Georg Justl

Telefon: 0911-238 88-0

Fachärzte für Innere Medizin
Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie, Hepatologie,
Diabetologie, Ernährungsmedizin, Palliativmedizin, Osteologie

www.internisten-spitalgasse.de

Ausgabe 2016

PRAXISBRIEF

INTERNISTISCHE

PRAXIS



Neuigkeiten 2016

Liebe Patientinnen und Patienten, verehrte Kolleginnen und Kollegen!

Das neue Jahr ist bereits einige Wochen alt und wir möchten uns wieder mit aktuellen Neuigkeiten aus unserer Praxis melden.

Größte Veränderung in diesem Jahr wird sicherlich die Verlagerung unserer onkologischen Schwerpunktpraxis von Räumlichkeiten am Theresienkrankenhaus ins Krankenhaus Martha-Maria zum 01.04.2016 sein. Alle Einzelheiten dazu und weitere Informationen erhalten Sie auf den folgenden Seiten.

Wir wünschen Ihnen eine unterhaltsame Lektüre und grüßen Sie herzlich. Bleiben Sie gesund!

Ihr Ärzteteam

Dr. C. Weiler
Dr. Christof Weiler

Dr. M. Schauer
Dr. Michael Schauer

S. Feigl-Lurz
Dr. Susanne Feigl-Lurz

Dr. J. Wortmann
Dr. Jan Wortmann

Dr. M. Ullherr
Dr. Michael Ullherr

Dr. J. Schuh
Dr. Jürgen Schuh

Dr. A. Lechner
Dr. Arabella Lechner

Dr. H.-G. Justl
Dr. Hans-Georg Justl

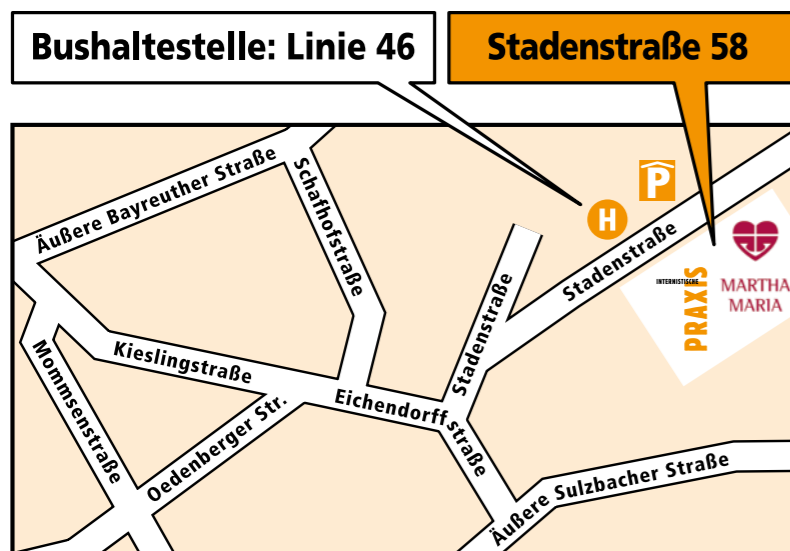
Verlagerung der onkologischen Schwerpunktpraxis ans Krankenhaus Martha-Maria zum 01. April 2016



Das neue Jahr bringt auch in unserer Praxis wichtige Veränderungen. Seit 2004 nutzen wir die erweiterte Praxisräume im St. Theresien-Krankenhaus als zweiten Praxisstandort. Wir haben uns jetzt entschlossen grössere Praxisräume im Krankenhaus Martha-Maria zu beziehen und den onkologischen Schwerpunkt ab 1. April 2016 dorthin zu verlegen.

Erreichbar sind die neuen Räume im Erdgeschoss über den Haupteingang des KH Martha-Maria in der Stadenstrasse. Bitte folgen Sie der im Eingangsbereich angebrachten Beschilderung. Selbstverständlich bleibt unser Hauptstandort in der Spitalgasse 2 in der Nürnberger Innenstadt unverändert bestehen. Weiterhin sind wir unter den bekannten Kontaktadressen erreichbar. Wir freuen uns Sie ab 1. April auch in unseren neu gestalteten Räumlichkeiten begrüßen zu können.

Anfahrt und Parken am Krankenhaus Martha-Maria



Gegenüber dem Krankenhaus befindet sich ein Parkplatz und ein neu gebautes Parkhaus. Innerhalb des Geländes des Diakoniewerks Martha-Maria darf nur mit Sondergenehmigung geparkt werden.

Öffentliche Verkehrsmittel ab Praxis Spitalgasse:

direkt mit der Omnibuslinie 46 in 32 Minuten bis zur Zielhaltestelle „Krankenhaus Martha-Maria“

ab Nürnberg Hauptbahnhof:

mit der U 2 (Fahrtrichtung „Flughafen“) oder U 21 (Fahrtrichtung „Ziegelstein“) bis Haltestelle „Nordostbahnhof“ dort umsteigen in die Omnibuslinie 46 bis zur Zielhaltestelle „Krankenhaus Martha-Maria“

„Zertifiziertes Diabeteszentrum DDG“ für Patienten mit Typ-2-Diabetes



Unser Diabetes-Team: v.l.n.r. Dr. Justl, Dr. Weiler, Frau Hofmann, Frau Schertl und Frau Müller

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir seit dem 01.06.2015 zusätzlich auch „Ambulante Behandlungseinrichtung für Patienten mit Typ-2-Diabetes (DDG)“ sind. Somit besteht neben der Anerkennung als Schwerpunktpraxis für Diabetes mellitus Typ 1, Typ 2 und Gestationsdiabetes der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns jetzt auch die Auszeichnung als „Zertifiziertes Diabeteszentrum DDG“.

Die Kriterien für diese Zertifizierung ergeben sich aus den aktuellen Leitlinien der Deutschen Diabetesgesellschaft, hierdurch ist gewährleistet, dass unsere Diagnostik, Therapie und Schulungen den heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechen. Neben dem Qualitätsmanagement unserer internistischen Gesamtpraxis (DIN ISO 9001) besteht somit jetzt auch ein diabetes-spezifisches Qualitätsmanagement.

Neben unseren langjährigen Mitarbeiterinnen Frau Michaela Hofmann (Diabetesberaterin DDG) und Frau Monika Schertl (Diabetesassistentin DDG) konnten wir auch in den letzten Jahren Frau Sabine Müller weiterbilden, die im letzten Jahr ihren Abschluss als Diabetesberaterin DDG erfolgreich bestanden hat. Neben der Diagnostik und Therapie können wir Ihnen ein breites Schulungsprogramm anbieten, vor allem wird das MEDIAS 2, MEDIAS 2 ICT und LINDA für Gruppenschulungen eingesetzt. Desweiteren bieten wir auch Hypertonieschulungsprogramme an. Für Gestationsdiabetikerinnen gibt es Schulungsprogramme gleichermaßen für insulinpflichtige und noch nicht insulinpflichtige Patientinnen, diese finden auch als Einzelschulungen statt.

Als ergänzende Schwerpunkte bieten wir auch Sportmedizin und Ernährungsmedizin (Dr. Christof Weiler) sowie Endokrinologie (Dr. Hans-Georg Justl) an. So können z. B. adipöse Typ-2-Diabetiker von unserer Ernährungsberatungskompetenz profitieren. Bei Gestationsdiabetikerinnen können wir eine schwangerschaftsspezifische Einstellung von Hormon-Begleiterkrankungen, z.B. Schilddrüsenerkrankungen, gewährleisten. Durch die Teilnahme an multizentrischen Studien versuchen wir zusätzliche Erfahrungen in unsere Behandlung einfließen zu lassen, u. a. waren bzw. sind wir für folgende Projekte Studienzentrum:

- Early-Register (Beobachtungsstudie für Patienten mit arterieller Hypertonie).
- Dialogue-Studie (Beobachtungsstudie für Patienten mit Diabetes mellitus und weiteren Risikofaktoren).
- Thesis-Studie (Thera-Key Evaluationsstudie, online-basierte Informationsplattform für Diabetiker, Testphase).
- Accu-Chek-View-Projekt (telemedizinische Unterstützungssysteme für Patienten mit metabolischen Syndrom/Adipositas zur Prävention einer Diabetesmanifestation (noch am Laufen).

